

WAZI NR7 8.12.14



## Neumühler feierten „ihren“ Pater Tobias

**Neumühl.** Um das Leid von Kindern zu mildern, die im Duisburger Norden in Armut aufwachsen, lief er bislang 40 Marathonläufe auf der ganzen Welt: Pater Tobias feierte in Neumühl gemeinsam mit seiner Gemeinde sein

25-jähriges Ordensjubiläum. Gemeinsam mit unzähligen Spendern blickt der Pater außerdem auf eine Mammut-Aufgabe zurück. Die Sanierung des „Schmidthorster Doms“, der Herz-Jesu-Kirche, hat der Prämonstratenser-

Pater aus der Hamborner Abtei erfolgreich gestemmt. Der Kirche, die zur heiligen Messe regelmäßig mit bis zu 500 Neumühlern gefüllt ist, widmen wir in dieser Zeitung in Kürze eine große Foto-Reportage. FOTO: MICHAEL DAHLKE

## DUISBURG

### KOMPAKT

Aus den Stadtteilen

#### AUS DEM NORDEN

### Gemeinde feierte den „Marathon-Pater“

**Neumühl.** Pater Tobias ist ein Phänomen. Er schafft es, regelmäßig 500 Menschen und mehr in die katholische Messe zu locken. Er lief bislang 40 Marathons in aller Welt, um damit arme Kinder im Duisburger Norden zu unterstützen. Außerdem schaffte er das Kunststück, den „Schmidthorster Dom“ – trotz leerer Gemeindekassen – für mehrere hunderttausend Euro sanieren zu lassen: Der Prämonstratenser-Pater feierte nun in Neumühl sein 25-jähriges Ordens-Jubiläum und viele Bürger feierten mit.



**Geistlicher, Athlet und Spendensammler: Pater Tobias.** FOTO: MICHAEL DAHLKE